



Protokollauszug

aus der
14. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-
lung der Landeshauptstadt Potsdam
vom 07.10.2015

öffentlich

**Top 9.10 Bewerbung der Landeshauptstadt Potsdam um die Ausrichtung des BRAN-
DENBURG-TAGES 2018
15/SVV/0684
geändert beschlossen**

Der Oberbürgermeister bringt die Vorlage ein.

Ergänzungsantrag:

Die Stadtverordnete Armbruster beantragt namens der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

Der Beschlusstext ist wie folgt zu ergänzen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, das spezifizierte Bewerbungskonzept der Landeshauptstadt Potsdam um die Ausrichtung des BRANDENBURG-TAGES 2018 in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung, vor Ende der Einreichungsfrist (voraussichtlich im März 2016) zur Beschlussfassung vorzulegen.

Der Oberbürgermeister macht anschließend darauf aufmerksam, dass demnach das Konzept bereits in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 27. Januar 2016 vorzulegen wäre und es sich dabei nicht um das endgültige Konzept handeln könne.

Abstimmung:

Der Ergänzungsantrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen wird

mit Stimmenmehrheit angenommen,
bei zahlreichen Stimmenthaltungen.

Die so ergänzte Beschlussvorlage wird zur Abstimmung gestellt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Landeshauptstadt Potsdam bewirbt sich beim Kuratorium BRANDENBURG-TAG um die Ausrichtung des BRANDENBURG-TAGES 2018 im Kontext des 1025jährigen Stadtjubiläums.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, das spezifische Bewerbungskonzept der Landeshauptstadt Potsdam um die Ausrichtung des BRANDENBURG-TAGES 2018 in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung, vor Ende der Einreichungsfrist (voraussichtlich im März 2016) zur Beschlussfassung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

mit Stimmenmehrheit **angenommen.**

